

öffentlich

Produkt		Diverse
Produktgruppe		Diverse
Produktbereich		Diverse

Amt/Geschäftszeichen	Datum	Vorlagennummer
514	19.05.2011	BV/11/1277

▼ Beratungsfolge	▼ Sitzungstermin
1. Schulausschuss	22.06.2011
2. Rat	05.07.2011

Tagesordnungspunkt/Betreff

Produktgruppenberichte 4. Quartal 2010 (Jahresbericht) und Produktbuch 2012

Beschlussvorschlag

Der Schulausschuss der Stadt Lohmar nimmt die nachfolgend aufgeführten Produktgruppenberichte des 4. Quartals 2010 (Jahresbericht) zu Kenntnis.

- 1.03.01 Grundschulen
- 1.03.02 Hauptschulen
- 1.03.03 Realschulen
- 1.03.04 Gymnasien
- 1.03.05 Schülerfahrkosten
- 1.03.06 Fördermaßnahmen für Schüler/innen
- 1.03.07 Schulartenübergreifende Aufgaben

Der Schulausschuss empfiehlt dem Rat, die Produktgruppenbeschreibungen mit den Zielen und Kennzahlen für das Jahr 2012 zu beschließen.

Beratungsergebnis						
					Sitzung am	TOP
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> laut Beschluss- vorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (Rückseite)

Begründung1. Sachverhalt**Produktgruppenberichte 2010:**

Die Fachausschüsse (Schulausschuss) und der Rat (Ratssitzung vom 09.03.2010) haben in ihren Sitzungen -zusammen mit den Teilergebnis- und Teilfinanzplänen des Haushaltes 2010- auch die Produktgruppenbeschreibungen mit den Zielen und Kennzahlen für die Produktgruppen des Produktbereichs „Schulträgeraufgaben“ für 2010 beschlossen.

Vereinbart wurde, dass zweimal jährlich die Produktgruppenberichte vorgelegt werden.

Beigefügt werden nunmehr die Produktgruppenberichte des 4. Quartals 2010, in denen die Finanzergebnisse und die Ergebnisse zu den im Produktbuch vereinbarten Zielen des vergangenen Jahres dargestellt werden (siehe **Anlage**).

Produktbuch 2012:

Der Entwurf des Produktbuches für 2012 wurde am 10.05.2011 in den Rat eingebracht und zur Beratung in die Fachausschüsse verwiesen.

Die Ziele des Produktbuches wurden auf der Basis der langfristigen, grundsätzlichen Zielsetzungen für die Stadt Lohmar gebildet. Grundlagen waren zum einen die beschlossenen Entwicklungsstrategieziele, zum anderen die Konsolidierung des Haushaltes. Insbesondere die Förderung der Familienfreundlichkeit bildet einen besonderen Schwerpunkt, um den Anreiz für den Zuzug oder das Verbleiben junger Familien in Lohmar zu stärken.

Daneben wurden die Erkenntnisse aus den beigefügten Produktgruppenberichten des Jahres 2010 bei der Bildung der Ziele einbezogen.

Anhand der als **Anlage** beigefügten Tabelle werden Ihnen die wesentlichen Änderungen in den Produktzielen im Vergleich zum Vorjahr dargestellt.

Da die Schulverwaltung seit dem 01.07.2010 zum Amt für Jugend, Familie und Bildung gehört, sind die Änderungen für 2012 aufgrund von Neuorganisationen und Neukonzeptionen sehr umfangreich.

Eine frühzeitige Entscheidung über die Zielsetzungen und Qualitätsstandards für das kommende Jahr im Produktbuch 2012 ermöglichen deren konsequente Umsetzung in den Haushaltsplan. Anhand des beschlossenen Produktbuches für 2012, das die angepassten Ziele und Qualitätsstandards zusammenfasst, wird die Bemessung der Ressourcen der Produktgruppen vorgenommen und der Haushaltsplan 2012 aufgestellt, der dem Rat Ende des Jahres zur Beratung vorgelegt wird.

2. Ziel: Was soll für welche Zielgruppe erreicht werden?

Zielgruppe sind der Rat und die Ausschüsse der Stadt Lohmar.

Die Produktgruppenberichte dienen dem Rat und den Ausschüssen als Information, inwieweit die gesetzten Ziele erreicht und die geplanten Ressourcen verbraucht wurden. Die für 2012 festgelegten Zielsetzungen dienen der strategischen Positionierung des Rates und der Verwaltung. Dies ist Grundlage für den NKF-Haushalt 2012, für die Aufgabenplanung der Fachbereiche und deren Leistungs- und Finanzziele.

3. Leistungen/Prozesse: Was soll wie getan werden?

Die Produktgruppenberichte erleichtern dem Rat und den Ausschüssen die Messung und Bewertung der Wirkung der Leistungen im Hinblick auf die Zielerreichung. Die Produktgruppenberichte sowie die Informationen über geänderte Rahmenbedingungen und gesetzliche Änderungen bilden eine Grundlage für die Zielvereinbarungen zwischen Rat und Verwaltung.

4. Ressourcen: Welcher Aufwand ist für die Umsetzung der Maßnahme erforderlich?

Aufwand für die Erstellung der Produktgruppenberichte, sowie für die Entwicklung und Abstimmung der Ziele einschließlich der hierfür zu dokumentierenden und aufzubereitenden Zahlen und Daten.

5. Auswirkungen auf übergeordnete Ziele (Haushaltskonsolidierung, NKF, Familienfreundlichkeit, Raum für Jung und Alt, Unternehmerische Engagement, Natur und Sport). Falls ja: Welche?

Durch die zielorientierte Steuerung und Messung der Ergebnisse über die Produktgruppenberichte erhält die gesamte Verwaltungsarbeit eine Ausrichtung an den strategischen Zielen.

6. Wirtschaftliche Auswirkungen:

Die Arbeit mit den Produktberichten fördert die Wirtschaftlichkeit der Verwaltungsarbeit.

In Vertretung

Dirk Brügge
Erster Beigeordneter

Anlagen:

Produktgruppenberichte 4. Quartal 2010 (Jahresbericht)
Produktgruppenbeschreibungen (Auszüge aus dem Produktbuch 2012)